Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste. ---

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 9,-, für das Vierteljahr Mk. 3.-, für einen Monat Mk. 1.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 11.40, Mk. 3.60, Mk. 1.80. Einzelne Nummern der Hauptliste 50 Pfg. Tägliche :-: 1.5 Pfg. :-:

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung = mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden"

Peistreikungsgebühr für das Bade-Blatt Die 6 mal gesp. Petitreile 30 Pfg. Die 3 mal gesp.
Petitreile neben der Wochen-Hauptliste, unter mei neben dem Wochenprogramm 73 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamereile nach dem Tagesprogramm Mi. 3.—. Einmalige Aufträge unterliegen
einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabart hewilligt. — Anzeigen müssen bis 10 Uhr
vormittags bei der Oeschäftsleitung eingeliefert werden. Für Aufmahme an hestimmt worgeschriebenen Tagen wird keine Oewähr übernommen.

Nr. 262.

n bie Daus-

werben aus-

igen größerer

ig geschnitten unholz eignet

frei Reller

6.50 . Sahlung bes

unb 21/2 bit bis 121/2 Uhr

bia B Wer mine

Mogifrat.

lieren mit bem

erben für Daus-

g beginnen, bei efe brei Marten

ntner, gufammen brifetts, je nach

mi jebe Marte

anguforbern. aft befindlichen, ochftpreise maß-

MagifireL

b bon Montog

er Magikrat.

b. h. für Wielsteil im Anfalub ein weiteres Ber-rfann, welche fich b. h. für Wied-itigt haben. Der it beweift, welche haft m. b. h. für a entagenanterad

hten.

6.75 Mart

Freitag, 19. September 1919.

53. Jahrgang.

Die Festwoche.

10 000 Mark für Preise zum Tenniswettspiel.

Der Magistrat hat für die Preise zum Tennisund Golfwettspiel den Betrag von 10000 Mark bewilligt, Das Tennisturgier, veranstaltet vom Wiesbadener Hockey-Klub im Einverständnis mit dem deutschen Lawn-Tennisbund, beginnt am 27. September (Samstag) auf den Plätzen der Städt. Kurverwaltung (Blumenwiese).

Der Turniervorstand besteht aus den Herren H. Borgmann, Moran Brambeer, Fischer, K. Henkell, H. Roser und Frl. Zwenger. Oberschiedsrichter ist O. Kreutzer.

Es werden gespielt ohne Vorgabe: Herren-Einzelspiel um die Meisterschaft von Wiesbaden (Ehrenpreis der Stadt Wiesbaden), Damen-Einzelspiel, Herren-Doppelspiel und Damen- und Herren-Doppelspiel. Mit Vorgabe: Herren-Einzelspiel in 2 Klassen, Damen-Einzelspiel, Herren-Doppelspiel, Damen- und Herren-Doppelspiel und Damen-Doppelspiel.

Nennungen sind bis Mittwoch, den 24. d. Mts., an den Wiesbadener Hockey-Klub, Alwinenstr. 11, zu richten. Die Wettspiele sind für alle deutschen Spieler mit Ausnahme von Berufsspielern offen.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Landestheater. Der zweite Volksabend ist für Montag, den 22. d. M., vorgesehen. Zur Aufführung gelangt Ludwig Fuldas Lustspiel «Jugendfreunde». Der Vorverkauf beginnt Freitag vormittags 9 Uhr.

Das Neueste aus Wiesbaden.

- Konzertabend. Dem Wunsche der verstorbenen Wiesbadener Komponistin Julie v. Pfeilschifter entsprechend wird im Zivilkasino am Sonntag, den 28. September, 71/2 Uhr, ein Musik-abend zum Besten sehr bedürftiger, alter Künstler stattfinden. Unter gütiger Mitwirkung des Wiesbadener Orchestervereins, Leitung Herr E. Schmidt, der Musiklehrerin Johanna Rohm (Klavier), Frau Hanna Volkmann (Alt), Frl. Hedwig Hülpert (Koloratur), Frl. Trudi Schäfer (Sopran).

Zulassung von Flugpostsendungen. Die Handelskammer Wiesbaden teilt mit: Von jetzt an können zur Beförderung auf den im Betrieb befindlichen oder noch einzurichtenden Flugstrecken versuchsweise Flugpostsendungen bei allen Reichspostanstalten angenommen werden. Zur Flugbeförderung sind zugelassen: gewöhnliche und eingeschriebene Postkarten und Briefe, sowie Pakete und Zeitungen. Gebühren. Ausser der I

gewöhnlichen Postgebühr ist zu entrichten: für Postkarten eine Fluggebühr von 10 Pf., für Briefe eine Fluggebühr von bis 20 Gramm 10 Pf., über 20 bis 50 Gramm 40 Pf., über 50 bis 100 Gramm 80 Pf., über 100 bis 250 Gramm 1.20 Mk. Wenn Eilbestellung gewünscht wird, wird die gewöhnliche Eilbestellgebühr dafür besonders erhoben. Flugpostpakete, Gebühren wie für ein dringendes Paket, ausserdem ist eine Fluggebühr von 5 Mk. für jedes angefangene Kilogramm zu entrichten. Meistgewicht 20 Kilogramm: grösste Ausdehnung 60 Zentimeter in jeder Richtung. Freimachungszwang. Zur Entrichtung sämtlicher Gebühren sind bis zur Herausgabe besonderer Flugpostmarken die gewöhnlichen Freimarken zu verwenden. Flugpostzeitungen. Die Zeitungsverleger können für die von ihnen der Post überwiesenen Zeitungen die Flugbeförderung auf den eingerichteten Flugpoststrecken beantragen. Auch dem Zeitungsbezieher steht ein solches Antragsrecht zu. Für die Flugbeförderung wird ausser dem gewöhnlichen Bezugspreis eine besondere Fluggebühr erhoben, die sich nach dem Jahresgewicht der bestellten Zeitung richtet und bei den Postanstalten erfragt werden kann.

Mz. Einschränkung des Automobilverkehrs. Die steigende Not an Benzin und verwandten Betriebsstoffen wird, wie die "B. Z." erfährt, radikale Maßnahmen der Regierung veranlassen. U. a. schweben Erwägungen darüber, den gesamten Automobilverkehr im ganzen Reiche in der Zeit zwischen 12 Uhr nachts und 6 Uhr morgens, sowie während des ganzen Sonntags zu verbieten. Für Arzte und ähnliche Kategorien werden voraussichtlich die notwendigen Ausnahmen zugelassen.

Rhein- und Taunusklub Wiesbaden. Am Sonntag findet anlässlich des Besuches einer Anzahl Herren vom Binger Wanderklub eine Herrenwanderung in folgender Ausführung statt: Ahmarsch 101/2 Uhr vorm. von der Endstation der elektrischen Strassenbahn in Sonnenberg. Von hier zum Kellerskopf und über die Platte zurück zur Stadt. Marschzeit etwa 31/2 Stunden.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Kielne Nachrichten, Edmund v. Strauss, der langjährige Kapellmeister des Berfiner Opernhauses, ist 50 jährig

in Kristiania wird ein grosses Volkathenter ge-baut für 14 000 Zuschauer. Es soll 5-6 Millionen Kronen kosten, die aus den Überschilssen der städtischen Kinos gedeckt werden sollen.

Reise und Verkehr.

Einschränkung des Fremdenverkehrs auch in Württemberg. Die Erleichterungen für den Fremdenverkehr fallen vom 16. September ab wieder weg. Von diesem Zeitpunkt ab ist zur Erlangung der Genehmigung eines Kuraufenthalts dem Oberamt wieder ein amtsärztliches Zeugnis über die dringende gesundheitliche

Notwendigkeit des Kuraufenthalts vorzulegen. Die Genehmigung darf vom Oberamt nur insoweit erteilt werden, als die dem Bezirk bis zum 30. September zugeteilte Höchstzahl von Übernachtungen noch nicht erschöpft ist. In Heilbädern, Solbädern und Lungenheilstätten ist der Aufenthalt nur solchen Personen gestattet, für deren Leiden die Kur in den betreffenden Bädern und Heilstätten besonderen Heilerfolg bietet. Ab 1. Oktober, mit welchem Tage die Sonderzuweisungen des Reichsernährungsministeriums für den Fremdenverkehr aufhören, wird der Fremdenverkehr weiter beschränkt werden müssen.

Neues vom Tage.

- Ein holländisches Liebeswerk. Das "Algemeen Handelsblad" meldet, dass der Hauptvorstand des Niederländischen Roten Kreuzes sich demnächst mit einem Aufruf an das niederländische Volk wenden wird, in dem es um Spenden zum Ankauf von Lebensmitteln zur Ernährung unterernährter deutscher Kinder bittet. Die angekauften Lebensmittel werden dann unter Kontrolle der dazu bestimmten Holländer den unterernährten Kindern zugehen, die in zwei von den deutschen Behörden noch näher zu bezeichnenden Orten, vermutlich in Thüringen, untergebracht werden sollen. Der Aufruf wird von zahlreichen niederländischen Behörden, darunter auch dem Kriegsminister und den beiden Vorsitzenden der Kammern unterstützt. Es wird darin zum Ausdruck gebracht, wo es gelte, grosse Not zu mildern, dürfe nie die politische Gesinnung eine Rolle spielen.

Umtliche Beröffentlichungen.

Befanntmadung.

Sier und auswärfe mohnende Berfonen, weiche bereit find, Rinber, insbesondere Gauglinge von 1/2 Jahr ab für Rechnung ber Urmenverwaltung ober der General- u. Bernisbormunbichaft in Pflege gu nehmen, werben erfucht, fich unter Angabe ber Bebin-gungen balbigft im ftabt. Bermaltungsgebaube, Martiftrage 1, Bimmer 18, vormittoge zwifchen 9-12 Uhr zu melben. Auch fonnen die Melbungen auf ichriftlichem Wege erfolgen.

Wiesbaben, ben 11. September 1919, Der Gemeinbemaifenrat.

Befanntmadung.

Die ftabt, offentliche Baftwage in ber Schwalbacherftraße wird werftäglich in ber Zeit vom 16. Septemben bis einscht. 15. Marg von vormittags 7 Uhr bis nachmittags 7 Uhr ununterbrochen in Betrieb gehalten. 2Bleebaben, ben 5. Ceptember 1919.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden

Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)

vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690,

L. RETTENMAYER

SPEDITION - MOBELTRANSPORT - LAGERUNG - Autolastbetrieb - Inkasso - Versicherung



: Alle Bäderarten : **Badhaus I. Ranges** Trinkkur an der Adlerquelle

Bahnhofswirtschaft Hauptbahnhof

Grosse gedeckte Veranda.

Angenehme Sitzplätze mit schöner Aussicht auf Verkehr und Stadt, Erstkl. Küche. : Diner Mk. 5 .-

Reichhaltige Speisekarte. Gut gepflegte helle u. dunkle Biere. Beste Weine erster Firmen.

Burg-Kaffee u. Konditorei Webergasse 7 Täglich: :-: frische Jorten, usro. :-: ____ Feinste Tralinees ____

Nassauisches Landestheater. Freitag, den 19. September 1919. 201. Vorstellung. Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben. Sonder-Vorstellung für den

Judith. Eine Tragedie in 5 Akten von Friedrich Hebbel.

Wiesbadener Beamtenbund.

alte und neue Meister.

Verkauf. Ankauf. 200 Geff. Offerten unter Nr. 493 an d. Exped. d. Blattes.

Anfang FUhr. Ende nach 91/9 Uhr.

20 tesbaben

Nachmittags-Konzert.

4-51/, Uhr.

422. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Stadtischer Kurkapellmeister.

- 1. Ouverture zur Oper "Die Hugenotten" 6. Meyerbeer Gebet aus der Oper "Rienzi" . R. Wagner
- Fantasie aus der Oper , Die Zauber-

4. Dorfschwalben, Walzer . . . Jos. Strauss 5. Ouverture zur Oper "La Princesse . C. Saint-Saens 6. Fantasie aus der Oper "Cavalleria rusticana" H. Spindler 7. Husarenritt .

Abend - Konzert.

423. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

L. v. Beethoven 1. Leonoren-Duverture Nr. 3 . 2. Largo ans der Sonate op. 2, Nr. 2 L. v. Beethoven 3. Serenade in D für Cello-Solo und Rob. Volkmann Rich. Wagner 5. Fest bei Capulet aus "Romeo und

Jeder Fremde liest das "Badeblatt".

VORNEHME DAMEN-MODEN KLEIDERSTOFFE, SEIDENSTOFFE

LANGGASSE 20.

MÄNTEL, ABENDKLEIDER, PELZE MODELLE EIGENER SCHÖPFUNG

Inh.:

für alle vorkommenden Fälle werden auch nach Maß unter

Garantie für guten Sitz ange-Weibliche Bedienung. ==

nach Maß werden wieder in primaQualität geliefert. Auch weibl. Bedienung-



Grösstes Spezialhaus für Koffer, Reise-Artikel und Lederwaren am Platze. Beachten Sie meine 12 Schaufenster.

mit Eifelfango, dem erften und beften deutschen gango

bei: Erfrankungen der Musteln, Gelente und Anochen, Hervenschmergen, Gallenblafens, Lebers und Unterleibsleiden, Exfudaten etc. auf arztliche Anordnung im: Raifer Friedrich Bad, Raiferhof und vielen anderen. Bur Hachtur beftens empfohlen!

Alleiniger Jabritant: Eifelfango Neuenahr G. m. b. f., Neuenahr. Alleinvertrieb: S. Wirth G. m. b. S., Mineralwaffergroßhandlung . Taunusfte. 92 . Tel. 522.



unter den Eichen. Grosser Garten und Terrassen. Herrlicher Aufenthalt bei Konzert. Prima Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen.

Jeden Abend ELITE-BALL. Eigentümer: Georges Richefort. Alle Speisen und Getränke.

Grzeugnisse

in- und ausländischer Modellhäuser, eigener Fabrik und Alelier :

Berthold-Nohr, Koewer Machf.

Langgasse 7 Fernruf 3881.

G. Eberhardt, Hofmesserschmied

Langgasse 46

Wiesbaden

Telefon 6183

Spezial-Haus feinster Stahlwaren für Haus, Küche, Kunst, Gewerbe, Sport u. Toilette

Spezialität: Gartenwerkzeuge eigener Arbeit

Alle REPARATUREN und SCHLEIFEREIEN werden fachmännisch ausgeführt.

Versichern Sie Ihr Reisegepäck

Unsere neuen Policen decken das versicherte Reisegeick ununterbrochen während der ganzen Versicherungsdauer, einerlei wo sich dasselbe oder nicht. Policen sotort erhältlich. 448

SCHOTTENFELS & CO.

Gegr. 1875. 29 31 Theater-Colonnade Fernspr. 224.

Kristall-, Porzellan- u. Luxuswaren.

WIESBADEN Häfnergasse 16. Altentes Spezialgeschäff am Platze Gegründet 1858.

Sanitätssergeant

fetheger Herrschaftsdiener gestützt, auf prima Zeugaisse aucht Stellung als Diener, Krankenpfleger oder sonstigen Vertrauensposten, Nährb. K. Schnepf, Schierstein a. Rh., Rheinstrasse 15.

Odeon Theater.

Moderne Lichtspiele, Kirchgasse 18. Tel. 3031. Erst-Aufführung!

Aus dem Leben eines Vorbestraften

(Im Zeichen der Schuld) Kriminal-Schauspiel in 5 Akten mit Leontine Kühnberg und Brano Decarli. Vorzügliches Beiprogramm,

0000000000000000000000 WIESBADEN.

Lawn-Tennis-Turnier

Herbst 1919

veranstaltet vom

Wiesbadener Hockey-Klub E. Vim Einverständnis mit dem Deutschen Lawn-Tennisbund

auf den Platzen der Städt. Kurverwaltung Blumenwiese

am Samstag, den 27. September und folgende Tage.

Wettspiele:

A. Ohne Vorgabe:

1. Herren-Einzelspiel um die Meisterschaft von Wiesbaden. (Ehrenpreis gestiftet von der Stadt Wiesbaden.) 2. Damen-Einzelspiel.

Herren-Doppelspiel. Damen- und Herren-Doppelspiel.

B. Mit Vorgabe:

Herren-Einzelspiel in 2 Klassen. Damen-Einzelspiel

Herren-Doppelspiel. Damen- and Herren-Doppelspiel. Damen-Doppelspiel.

Oberschiedsrichter: O. Kreutzer.

Zuschanerkarte für Mitglieder des Hockey-Klubs

Zuschauerdauerkarte für Mitglieder des Hockey-Klubs 15 M.
Tribuneuplatz (numerierter Sitzplatz) 3 M.

Nennungen und Anfragen sind bis Mittwoch, den 24. September, an den Wiesbadener Hockey-Klub E. V. Wiesbaden' Alwinensir, 11, zu richten. Nennungsschluss: Mittwoch, den 24, September 1919, abends 6 Uhr.

000000000000000000000

Feine Maßschneiderei Prima Stoffe am Lager

Aug. Humbrock Tel. 841 Webergasse 14

Heinrich Neuhaus, Dentist Frau Johanna Neuhaus, Dentistin

Sprechst, für Zahnleidende vorm. 9-1, nachm. 3-6 Uhr Telephon 3450 Kirchgasse 11.



J. & G. ADRIAN

Königl. Hofspediteure = Wiesbaden ==

von Gütern und Reisegepäck Spedition Prompte Abbolung zu jeder Tagesstunde



Nr. 262.

Freit

Teno

Bass Cho Joh. Seb.

Joh. Seb. Ludwig v

Freit

Herr P Karl Ditte

W. A. Mo Anton Br

Freit

Total Hoor Johannes

Frau

Max Rege

Freita

Siegrid H

Slegfried I 8 S Har

Max Reger

Rob. Schun Rob. Schun

S. State S. Algerin ... Mittelgalerie I. un E. Parkett 1. bis 1 L Parkett 21, bis.

Die Ver und nachmitte his Sambtag,

62.

thoven thoven

kmann

agner

tt".

fert.

ung.

stin

3450

KURHAUS WIESBADEN. ZWÖLF CYKLUS-KONZERTE

im Winter 1919-1920.

Leitung: Herr Carl Schuricht.

Freitag, den 17. Oktober 1919: I. KONZERT.

Solisten: Sopran: Frau Eva Bruhn. Tenor: Herr Carl Schröder, Cöln. Bass: Herr Kammersänger Professor Albert Fischer. Orgel: Herr Friedrich Petersen. Chor: Der Gäcilien-Verein.

Joh. Seb. Bach: Präludium und Fuge für Orgel in C-dur. Joh. Seb. Bach: Cantate über "Ein' feste Burg

ist unser Gott", für Solostimmen, Chor, Orchester und Orgel. Ludwig van Beethoven: Symphonie Nr. 5

Freitag, den 31. Oktober 1919:

II. KONZERT.

Solist:

Herr Professor Karl Flesch (Violine).

Karl Ditters von Dittersdorf: Symphonie in C-dur (Zum 1. Male) [1739-1799].

W. A. Mozart: Violinkonzert.

Anton Bruckner: Symphonie Nr. 3 in D-moll (Zum 1. Male).

Konzerttage:

Freitag, den 28. November 1919: V. KONZERT.

Solisten: Herr Kammersänger Paul Bender, München

Herr Professor Karl Straube (Orgel). Chor: Der Cäcilien-Verein.

G. P. Händel: Konzert für Orgel und Streichorchester. G. F. Händel: Arie. Joh. Seb. Bach: Passacaglia und Fuge in

C-moll für Orgel. Joh. Seb. Bach: Rezitativ und Arie aus "Jesu, der Du meine Seele". Fr. Schubert: Symphonie in B-dur (Zum 1. Male).

Franz Schubert: Lieder mit Klavierbegleitung. Freitag, den 12. Dezember 1919:

VI. KONZERT.

Frau Birgit Engell vom Staatstheater Berlin (Sopran).

W. A. Mozart: Jupiter-Symphonie. W. A. Mozart: Arie für Sopran mit obligatem Klavier und Orchester.

A. Corelli (1653-1713): Weihnachtskonzert für 2 Soloviolinen, Streichorchester und Cembalo (Zum 1. Male). H. Zelter (1758-1832): Lieder mit

J. F. Reichardt (1752-1814): J. A. Hiller (1728-1804): Klavierbegleitung. J. Haydn: Abschiedssymphonie (Zum 1. Male). Freitag, den 6. Februar 1920:

Orchester: Städtisches Kurorchester.

IX. KONZERT.

Solist:

Herr Joan Manén (Violine).

Henry Rabaud: Nächtlicher Zug (nach Lenau's Faust).

Paganini-Manén: Violinkonzert. Claude Debussy: Das Meer. Richard Strauss: Don Quixote.

> Freitag, den 5. März 1920: X. KONZERT.

> > Solist:

Herr Kammersänger Karl Erb, München . (Tenor).

L. Windsperger: Ouverture (Zum 1. Male). S. v. Hausegger: Gesänge für Tenor mit Orchesterbegleitung.

Theodor Streicher: Wunderhornlieder mit Klavierbegleitung. S. v. Hausegger: Natursymphonie für grosses

Orchester und Chor (Zum 1. Male).

Freitag, den 7. November 1919:

III. KONZERT.

Solistin:

Prau Frieda Kwast-Hodapp, Kammervirtuosin (Klavier).

Johannes Brahms: Klavierkonzert in D-moll. Max Reger: Serenade in G-dur (Zum ersten Male in diesen Konzerten).

Freitag, den 9. Januar 1920 :

VII. KONZERT. Gustav Mahler:

Fünfte Symphonie für grosses Orchester (Zum 1. Male).

Freitag, den 12. März 1920:

XI. KONZERT.

Herr Professor Konrad Ansorge (Klavier).

L. van Beethoven: Egmont-Ouverture. Klavierkonzert. Symphonie Nr. 4 in B-dur.

Freitag, den 21. November 1919:

IV. KONZERT.

Frau Kammersängerin Siegrid Hoffmann-Onegin, Stuttgart (Alt).

Slegfried Karg-Elert: Kammersymphonie für 8 Soloinstrumente, Streichorchester und Harfe (Zum 1. Male).

Max Reger: "An die Hoffnung", für Altsolo und Ordiester.

Anders als

- PAUSE

Rob. Schumann: Lieder mit Klavierbegleitung. Rob. Schumann: Symphonie in C-dur.

Freitag, den 16. Januar 1920: VIII. KONZERT.

Solisten: Sopran: Frau Kammersängerin Anna Kaempfort, Frankfurt a. M. Alt: Frau Else Dröll-Pfaff. Tenor: Herr Anton Kohmann.

Bass: Herr Kammersänger J. von Raatz-Brockmann. Chor: Der Cäcilien-Verein.

Joh. Brahms: Schicksalslied (Hölderlin) für Chor und Orchester. Joh, Brahms: Symphonie in C-moll, Herm. Zilcher: Deutsches Volksliederspiel.

Freitag, den 19. März 1920:

XII. KONZERT.

Solistin:

Fräulein Meta Reidel (Alt).

Gustav Mahler: Symphonie Nr. 2 in C-moll für Orchester, Sopran- und Altsolo. Chor und Orgel.

= Die Konzerte beginnen abends 71/, Uhr. - Änderungen vorbehalten. =

Abonnementspreise:

Mittelgalerie 3, bis letzte Reihe 48. - Mk. Littelgalerie 1 und 2 Reihe 84 ... 11. Parkett Raspalarie Rickeltz wird im Absonament niche Spiegeber. Parkett 21, bis 24. Reibe . 60 .-

Kassenpreise: Logensitz
Mittelgalerie 1. und 2. Reihe
1. Parkett 1. bis 20. Reihe
1. Parkett 21. bis 24. Reihe

- Mk. Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe

Garderobe: 3 Mk Die Verausgabung der Abonnementskarten geschieht durch die Hauptkasse der Kurverwaltung an Wochentagen vormittags von 9 bis 12 Uhr und nachmittags von 5 bis 4th Uhr, mit Ausnahme Samstags nachmittags, gegen Zahlung. — Die Plätze der Abonnenten der Cyklus-Konzerte im Winter 1918/19 werden bis Samstag, den 27. September mittags 1 Uhr offengehalten.

Städtische Kurverwältung.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 17. September 1919. Abramson, Hr. m. Fam., Paris Schwarzer Bock Anderaien, Frl., Berlin Nassauer Hof Anderson, Frl., Paris Anseher, Hr. Kfm. m. Fam., Paris Barin, Hr., Eppstein de Bayser, Fr. m. Sohn, Paris Hessischer Hof Rheinischer Hof Beeretz, Hr. Kim., Berlin
Becker, Hr. Kim., Berlin
Bender, Hr. Kim., Wittlich
Bergmann, Frl., Frankfurt
Bertrams, Hr. Kim., Saarbücken
Best, Hr. Kim. m. Fam., Holzappel
Betty, Fr., Dudweiler
Besing, Fr., Aachen
Bongartz, Hr. Fabr. m. Fr. Köln

Roellenkirchen, Goldenes Ross
Prinz Nikolas
Rheinischer Hof
Wiesbadener Ho Beeretz, Hr. Mühlenbes. m. Fr., Geilenkirchen, Goldenes Ross Bongartz, Hr. Fabr. m. Fr., Köln Schwarzer Bock Bonn, Hr. Assessor a. D. m. Fr., Edenkoben, Pariser Hot Bonnafous, Frl., Paris Bouffier, Fr., Würzburg Herderstrasse 21 Bourgat, Fr., Paris Bravo, Hr. Dr., Brögelmann, Hr. Kfm., Köln Metropole u. Monopol Quisisana Brügelmann, Hr. Kim., Kols
Brugstein, Hr. Architekt, Viersen
Brunet, Frl.,
Butterbach, Hr.,
V. Carstanjen, Hr. Rent., Plittersdorfer
Christriaens, Hr. Kfm., Brüssel
Clemens, Hr. Weingutsbes. m. Fr., Berneastel,
Cohen, Hr. m. Begl., Paris
Constant, Hr., Wallau
Conveys. Fr. Anchen

Rose
Hötel Viktoria.
Schwarzer Bock
Kaiserhof
Zum Erbprinz
Villa Rupprecht Constant, Hr., Walnes
Couzen, Fr., Aachen
Daniel, Fr., Krefeld
Ditzel, Hr. Kfm., Wien
Dornbacher, Hr. Kfm., Freiburg
Dörrlamer, Hr. Weingutsbes., Neustadt
Hafnergasse 8
Hafnergasse 8 Villa Rupprecht Kaiserhof Kaiserhof Dupury, Fr., Paris Wiesbadener Hof Nonnenhof Engelhorn, Hr. Dr., Saargemund Metropole u. Monopol Taunus-Hotel Eskennzi, Hr., Paris Feckter, Frl., Fendel, Hr. Weingutsbes., Niederheifnbach

Giebmann, Hr., Rheinberg Glatz, Hr. Kfm., Ludwigshafen Glatzel, Hr. Direktor Dr., Laurenburg Gottschalk, Fr., Krefeld Grimm, Hr. Dr. med. m. Fr., Edenkoben, Grimm, Hr. Dr. med., Landau Grosse, Hr. Assistent, Erfurt Gulliamm, Frl., Grenoble

Fiewerts, Hr. Kfm., Mainz

Fja, Fr., Frankfurt Fracnkel, Fr. Rechtsanwalt Dr. jur., Köln Fritz, Fr., Neustadt (Haardt)

Fuchs, Fr., Dudweiler Funk, Frl., Köln Geldmacher, Hr. Kfm., Bad Homburg Gerwürz, Hr. Kfm., Biebrich

Zum Erbprinz Hannemann, Hr. Kfm., Koblenz Heilgard, Fr., Neustadt Grüner Wald Painst-Hotel Heinen, Fr., Köln Henz, Fr., Köln Zum neuen Adler Hotel Berg Held, Hr. Kfm., Solingen Hencke, Hr., Herz, Hr. Kfm., Ludwigshafen Heymann, Hr. Kfm., Strassburg Hirsch, Hr. Kfm. m. Fr., Neuss Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Zur guten Quelle Hirsch, Hr., Berlin Baron Hirsch m. Baronin, Paris Hofmann, Hr., Greiz Nassauer Hof Hofmann, Hr., Greiz Hochstädter, Fr. m. Sohn, Aachen Horn, Hr. Dr. med. m. Fr., Zweibrücken Hugot, Fr., Paris Isnardon, Hr. Offizier m. Fam. u. Begl., Jacobs, Hr. stud., Jaeger, Hr. Industrieller, Köln Jücken, Hr. Kunstmeler, Köln Nonnenhof Kaiserhof Goldener Brunnen Hotel Neroberg Taumusstrasse 73 Jochau, Hr. Kunstmaler, München Jung, Hr. Kfm., Forbach Zum neuen Adler Zum neuen Adler Dotzheimer Strasse 13 Palast-Hotel Kilser, Hr. Kfm., Kanssler, Hr. m. Fr., Landau Klein, Hr. Kfm., Cleve Schwarzer Bock Schwarzer Bock Palast-Hotel Klein, Prl., Cleve Konitzky, Hr. Kim., Bremen Kraft, Hr. Kfm., Hagen Kretschmer, Schülerin, Dresden Kühne, 2 Frln., Saarbrücken Central-Hotel Niederwaldstrasse 4 Wiesbadener Hof Lang, Hr. Fabr., Kaiserslautern
Langen, Fr. m. Kind, Trier
Lasse, Hr. Kim., Paris
Lautenberg, Hr. m. Fr., Paris
Lautenberg, Hr. m. Fr., Paris
Deicht Hotel
Deschaft Privat-Hotel Braubach Lei, Fr., Pirmasens
Lepage, Fr., Lüttich
Levi, Fr., Limburg
Lieberz, Fr., Köln
Ling, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Süchtel
Lion, Hr. Kfm., St. Avoid
Lipke, Fr., Kreuzmeh
Lietz, Hr. Apotheker m. Fr., Riga
Lietz, Hr. Apotheker m. Fr., Riga
Pension Fortuna
Loch, Hr. Bankdirektor a. D. m. Fam., Metz
Pension am Paulinenschlösschen
Zum neuen Adler Lei, Fr., Pirmasens Lucien, Hr. Kfm., Paris Ludwig, Frl. Lehrerin, Nassan Lüring, Fr., Annweiler Lutty, Hr. Kfm., Luxemburg Mahnsen, Fr., Mainz Zum neuen Adler Evangel. Hospiz

Marx, Fr. Landrichter m. Sohn, Bremen, Gustav Freytagstr. 3

Monni, Hr., Paris Neuerburg, Hr. Fabr., Köln Neuerburg, Hr. Fabr. m. Fr., Trier Neumann, Hr. Kim., Bamberg Neumann, Hr. Rent, Eschweier Neumann, Fr. Rent., Eschweiler Neuwahl, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Niederhäuser, Frl., Bonn Orth, Hr. Kfm., Kaiserslautern Ost, Frl., Hanau Ostenkötter, Hr. Kfm., Köln Overbeck, Hr. Kfm., Frankenthal Dallez, Hr. Bürgermeister, Papot, Frl., Vichy Parsy, Hr. Offizier m. Fam., Paris Peuner, Hr. Kfm., Unna Pfeifer, Hr. Fubr., Kaiserslautern Philippot, Hr., Paris Pisch, Hr. Kfm., Hamborn Prinzenberg, Hr. Kfm., Krefeld, Pens. am Paulinenschlösschen Reichspott Baron von Puttkammer m. Baronin, Trier Querner, Hr. Obering, Köln-Rayenthal Freifrau von Rauffer, Bad Dürkheim Residenz-Hotel Poinsignon, Hr. Rent., Freifrau von Reiswitz, Haag Rey, Frl., Kelz Ritters, Mr. Lehrer, Hamburg Rocknes Saltanek, Fr. m. Sohn, Rödiger, Fr., Rossel, dir. Industrieller m. Sohn, Rotard, Hr. Kfm., Antwerpen Rothenberg, Frl., München Rothenberg, Hr. Kfm., München Ralke, Hr. Kfm., Frankfurt Rüppel, Hr. Kfm., Stettin Ruttmann, Fr., Frankfurt Saal, Hr. Kfm., Unna Saporta, Hr., Marseille Schäfer, Hr. Kfm., Siegen
Schäler-Breval, Fr., Leipzig
Scherffius, Fr., Mainz
v. Schlüter, Hr. Kfm., Göttingen
Schmidt, Hr. Kfm., Göttingen
Schmidt, Hr. m. Fr., Edenkoben Schauts, Hr. Kim., Luxemburg Schneider, Fr., Neustadt (Haardt) Scholz, Fr. m. Tochter, Mainz Schröder, Fr., Schrameck, Fr., Bonn Rheinischer Hof Kaiserhof P Nassauer Hof

Schmitz, Frl. Rent. m. Jungfer, Mainz von Schuckmann, Fr., Hannover Schüller, Hr. Kfm. m. Fr., Suarbrücken Schultz, Hr. m. Fr., Brüssel M Schrameck, Fr., Donn
Schwenger, Fr., Donn
Selz, Frl., Neuss
Sertel, Hr. Fubr. m. Fr., Pirmaseus
Simonis, Frl., Koblenz
Simonis, J., Frl., Koblenz
Spinzler, Hr. Kim. m. Fr., Münster a. St.
Springer, Fr., Stuttgart
Steffens, Hr. Direktor, Saarbrücken
Stern, Fr. m. Tochter, Oberstein Metropole u. Monopol Wieshadener Hof Michel, Hr. Kim., Muhatusta Pariser Hot Miesen, Hr. Fabrikbes., Bonn Metropole u. Monopol Millien, Hr. Ing., Paris Mohrmann, Hr. Kim. m., Begl., Luxemburg Zur Stadt Biebrich Stern, Fr. m. Tochter, Oberstein Storeck, Fr. m. Sohn, Godesberg Hallgarter Strasse 3: (Schluss in der nächsten Nummer.)

Dahlheim Prinz Nikolas Naseauer Hof Prinz Nikolas Rose Wiesbadener Hof. Zum Erbprinz Adolfsallee 3 Zum neuen Adler Biemers Hotel Regina Hotel Viktoria Dahlheim Kl. Langgasse 2 Metropole u. Metropole u, Monopol Zur Traube Pariser Hof Hotel Oranien Taunus-Hotel Kleiststrasse 15 Pension Ellers Goldenes Ross Taunus-Hotel Hessischer Hof Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Hotel Vogel Zur Traube-Goldenes Kreuz Ki, Snalgasse 2 Metropole u. Monopol Nassauer Hof Hotel Vogel Dahlheim Pariser Hot Privat-Hotel Braubach Hotel Neroberg Dahlheim Hotel Neroberg Christl. Hospiz II Hotel Viktoria Zur Traube Metropole u. Monopol Reichspost Dotzheimer Strasse 13 Schwarzen Bock Schwarzer Bock Schwarzer Bock Schwarzer Bock Prinz Nikolas

Unreine Haut.

Tennislehrer

A. Hermanh

Mancas, Hr. Kfm., Paris

Mates, Fr., Paris Maunie, Hr. Ing., Paris

Maume, Hr. 18g., Paris
Mauss, Fr., Rheindahlen
Maxeiner, Hr. Kfm., Laurenburg
Mayer, Hr., Oettingen
Mayer, Fr., Landau
Merfeld, Fr. Rent., Köln
Meyer, Hr. Rent. in Fam.,
Meyer, Hr. m. Fr., Wernigerode

Mezger, Hr. m. Fr., Wernigerode Michel, Hr. Kfm., Mülhausen

Martens, Fr., Haag

Taunus-Hotel

Kaiserhof

Quisisana

Wiesbadener Hof

Wiesbadener Hof in Haus Kruse Pension Columbia

Wiesbadener Hof

Zur Stadt Biebrich

Privat-Hotel Braubach

Privat-Hotel Braubach

Wiesbadener Hof Hotel Viktoria

Prinz Nikolas

Prinz Nikolas

Fürstenhof

Mahokrem gebraucht man mit bestem Erflgo gegen unreine Haut und Sommersprossen. Mahokrem fettet nicht und macht die Haut sammet-

"Hammelkeule"

Austern- und Weinstuben I. Ranges Spiegelgasse 5

Christh Hospiz II

Metropole u Monopol Hotel Oranien

Minerva

Alleesaal

Pariser Hof

Hotel Vogel

Hessischer Hof

Zum neuen Adler

Schwarzer Bock

Freseniusstrasse 27

Metropole u. Monopol Pariser Hof

Wiesbaden

Dahlheim

0000000000000000000000 Kurverwaltung Wiesbaden

> Sonntag, den 21. September 1919, nachmittags 4 Uhr

auf den Tennisplätzen "Blumonwiese"

WETTSPIEL

zwischen dem

Tennislehrer Wiesbaden

0000

Berlin-Bad Homburg zugunsten der im Kriege berufsunfähig gewordenen Tennisiehrer.

Doppelspiel der beiden Tennislehrer gegen zwei Amateurspieler.

Eintrittspreis: 5 Mark.

Kartenverkauf an der Kasse der Tennisplätze "Blumenwiese".

Städtische Kurverwaltung.

000000 00000 00000 000000

Adolf Rosgassky

=== Erstklassige Damenschneiderei. ===

Mäntel . Jacken . Reit- und Sportkleider.

Wilhelm Kilb junior Baugeschäft

Ausführung von Hoch- u. Tiefbauten. Spezialität: Beton-Hohlbau. Telefon 3078. Refrz. gerne zu Diensten. Telefon 3078.

Kirchgasse 72 Telefon 6137

Henny Porten

in dem vieraktigen Lustspiel

Die Dame, der Teufel und die Probiermamsell. Die Schwester des Brasilianers.

Komödie.

Residenz-Theater,

Ferusprecher 49. Direktor: Norbert Kapferer. Freitag, den 19. September 1919 abends 71/2 Uhr

Die schöne Helena Operette in 3 Akten von Meilhac und Halévy. Deutsch von E. Dohm. Musik von Jacques Offenbach.

Israelitische Kultusgemeinde. Synagoge Michelaberg.

Gotteedienst in der Hanptsynagoge: 6.- Uhr. 9.00 Freitag, abends Sabbath, morgens 8.00 Uhr. Sabbath, nachmittags Sabbath, abends 6.45 Uhr. Wochentage, morgen abends 6.-

MEISTER-S

Direktion: Opernsänger Ernst Heinz Raven. Wiesbaden, Wilhelmstrasse 58 (Nassauer Hof).

Vollständige Ausbildung

für Oper, Operette, Konzert, Schauspiel, Film u. Heimkunst... Meisterschule

für Kammermusik und Violoncellospiel, vom Elementarunterricht bis zur Konzertreife.

Lehrkräfte:

Stimmbildung und Gesang (Schaffung von Stimmaterial unter Anwendung des Sperrprinzips. Gesangsmethode: Carpi-Braggiotti, Florens).

Direktor Raven,

Direktor Raven,
Partien und Liedstudium: Professor Brückner,
Violoncello und Kammermusik: Professor Brückner,
Dramatischer Unterricht für die Oper: Oberregisseur Mebus,
Opereite, Film und Heimkunst: Bernhard Herrmann,
Dramatischer Unterricht für das Schauspiel: Bernhard
Herrmann und Guido Lehrmann

vom Landestheater Wiesbaden-

Anmeldungen und Sprechstunde von 12-1 Uhr. Prospekte durch das Sekretariat.

Kinephon-Theater.

Erstklassige Lichtspiele Tel. 140. Taunusstrasse 1, nahe Kochbrunnen. Elite-Programm.

Henny Porten in ihrem neuesten Werk Die lebende Tote Schauspiel in 5 Akten.

Die Austernprinzessin Das beste Lusispiel der Gegenwart: mit Ossi Oswalda u. Harry Liedtke. Am Flügel: Herr A. Rausch.

Monopol-Lichtspiele. Tel. 140.

Wilhelmstr, 8 Haltestelle Rheinstr § 175 Anders als die Andern

Soziales Schauspiel in 6 Akten mil Conrad Veldt, Reinhold Schünzel a. Anita Berber.

Man fordere in Hotels, Kaffees, Wirtschaften stets das "Wiesbadener Badeblatt"

Ersch Berugspre Mk. 3.-, Mk. 3.60,

DHE. finden am 2 8. Oktober st Schuricht. Professor A Fräulein Ma bringen Kla Sinfonie von Sinfonie von Orchester, / Mahler.

Eine offiz woche" bring der Festwoch Heft besonder das genaue P

Au - Das I tag kann we Abend statt Witterung in Eingang nur

Kunstna

In der Au Donnerstag s Der Künstler sein bedeuten Spiel war klug Schwunghaftig Höhepunkte zeugender Lei

Di

Mode

Viele behav Mode geschaff Wort "Gesetze die Taktfrage grund als in hängt stets vo ist ihr getreue ständlich, dass Wandel über rechtigung du

Die feinste der Frau. Nic zu erscheinen, mit materielle diesen Zeiten gefunden; Fan sorglos und u nahmequellen pflichtungen di unter allen Tr Wunsch, so g erweckt Gefühl



Die Gemeindebibliothek ist geöffnet Dienstagnachm. von 7-9 Uhr. Druck von Carl Ritter, G.m. h. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.